Letzte Woche. **Stadtgarten.** Letzte Woche.

Heute und die folgenden Tage
Specialität für das Familienpublicum:
Wiener volksthümliches Concert
der berühmten Original
10 Wiener Sängerinnen,
darunter die preisgekrönte Wiener Schönheit
Frl. Bertha Rohn.

Programm-Auszug:

I. Theil. Soiréetoiletten.	III. Theil. Jockey-Damen u. Postillons.
Fesche Wienerin, Marsch von Gründer.	Weaner Madeln, Walzer von Ziehrer.
Wiener Blut, Walzer von Strauß.	Mondya-Galopp von Gründer.
Agathe-Polka von Strauß.	Bald hier, bald dort, Marschlied v. Gründer.
II. Theil. Oesterr. Müllerinnen.	IV. Theil. Dragoner u. Wäschermädel.
Wein, Weib, Gesang, Walzer von Strauß.	Hinüber-Herüber, Quadrille von Fahrbach,
Was liegt uns dran, Scherzlied v. Gründer.	gesungen und im Wiener Genre getanzt von
Solo: Frl. Alscher, Rohn, Bauer u. Schulz.	den Frl. Gerhard, Rohn, Schulz u. Bauer.

Anfang 8 Uhr. Preise: Entrée 50 Pf., I. Platz 1 Mk.

Restaurant am Kautz.
Heute
Große Gala-Vorstellung.
Neue Künstler-Specialitäten.
10 Damen und 4 Herren.
ff. Linzer Löwenbräu.
Guten Mittagstisch, früh und Abends Stamm.
C. Sandrock.

Reichshallen. Hainstraße 16—18 Hotel de Pologne.
Heute zur Feier des Geburtstags Sr. Majestät des Königs von Sachsen
Grosse Galavorstellung und Concert.
Riesiger Erfolg der Chansonnetten Frl. Polleitas, Grüll, Taylor, Frou Frou, Jermonde u. Wähler, wie auch der Komiker Malck u. Herrmann.
Heute 10 Uhr „Pauline", preisgekr. Schönheit, 314 Pfd. schwer. Anfang 8 Uhr.
Ganz neues Programm. Entrée 50 ₰.

Théâtre **Café Metz** variété.
Täglich Concert und Vorstellung.
Auftreten des gesammten Personals, 4 Damen, 4 Herren. Auftreten der Gesangshumoristen F. Loewel und M. Franke. Direction R. Ronneburg. Heute Dorf und Stadt.
Anfang 7½ Uhr. Entrée Wochentags nur 30 ₰. W. Klingebell.

Café Reichspost, Brühl 33, I.
Großes Orchestrion, 3 Billards, in- und ausländische Zeitungen.
20 warme Specialgerichte bis Nachts 3 Uhr.

Mariengarten.

Nächste Nähe des Krystall-Palastes und neuen Circus.
Angenehmer Aufenthalt und Rendezvousplatz vor und nach der Vorstellung.
Ausschank des **hochfeinen Boettcher**'schen **Lagerbieres Neustadt (Orla), Eberlbräu München** und Freiherrl. **v. Tucher**'schen **Exportbieres.**
„Vorzügliche Küche."

Neu eröffnet **Kaiserhof** Neu eröffnet

Bahnhofstrasse 7b. Besitzer **Robert Börner**, Inh. des Theater-Restaurant. In unmittelbarer Nähe **der Bahnhöfe, d. Stadt-Theaters, Hauptpost, Krystall-Palastes** und **Museum.** Am schönsten Puncte d. **Promenade gelegen**, eine wundervolle Aussicht nach dem **Schwanenteiche**, an der Rückseite schöner grosser parkähnlicher **Garten.** Hochherrschaftliche Zimmer und Salons mit neuen vorzügl. **franz.** Betten. **Bäder** im Hause.

Mitte der Stadt, Aux Caves de France, Reichsstrasse 8,
finden
unverheir. Beamte, junge Kaufleute, Studirende des Conservat. u. der Univers.
bei prompter und aufmerksamer Bedienung
guten Mittagstisch.
5 Gänge 95 Pfennige, im Abonnement 75 Pfennige.
Reiner französ. **Naturwein** ½ Liter schon von 20 Pfg., ¼ Liter v. 35 Pfg. an.
Oswald Nier, Hoflieferant.

Esterhazy-Keller,
Georgenhalle, Brühl Nr. 80,
empfiehlt seine best anerkannten Weine in ganzen und halben Flaschen, so auch in Gläsern à ⅛ **Liter mit 20 Pfennigen, Ruster Ausbruch**, süß, fett, à ⅛ **Liter 30 Pfennige.** Ebenso wird den geehrten Gästen auch **Gulyas**, Wiener Würstel, ungar. Salamy, Sardinen rc. à Portion für 30 Pfennige verabreicht.

„Bavaria",
Restaurant und Hôtel garni,
Grimmaische Str. 19, Nicolaistr. 2, Nicolaikirchhof.
Münchener Löwenbräu
direct vom Faß;
Mittagstisch
(auch im Abonnement).
Ludwig Gröber.

Palmengrotte.
2 Gewandgässchen 2. Einzig in seiner Art.
Interessant für jeden Meßbesucher. Vorzügliche Biere, gute Natur-Rhein-Weine.
feine Unterhaltung und beste freundliche Bedienung.

Kulmbacher Bierstube,
J. H. Glau. 12 Peterstrasse 12.
Casseler Rippespeer mit Sauerkraut.
Culmbacher exquisit, nur Hopfen und Malz, à Glas 20 Pf.

L. Hoffmann's Restaurant,
Inhaber Fröhlich, gegenüber dem Krystallpalast.
Heute Schweinsknochen.

Neu eröffnet. **Münchener Bürgerbräu** Neu eröffnet.
vis-à-vis dem Krystall-Palast.
Eigener Ausschank des Bürgerlichen Brauhaus München.
Bier direct vom Fass.
Bequeme Gassenschänke.
Zugfreier Garten mit schönen Colonnaden.
Restaurateur Carl Lorey.

Bayrische Krone,
Jacobstrasse No. 1.
Ausschank von echt Münchener Bürgerbräu.

Löhr's Platz **Restaurant Forkel** Promenade
Heute **Filet à la Godart.**
Vorzügl. Mittagstisch. Anerkannt gute Küche.
Biere exquisit. Münchner Gantt Annabräu à 25 ₰, Nürnberger, J. G. Reif à 25 ₰, Plagwitzer, C. W. Naumann à 15 ₰ in ⅓ Literglas.
Neueste Depeschen und Coursberichte liegen aus.
Hochachtend Louis Treutler.

Prager's Biertunnel. Heute Schlachtfest. echt Bayer. u. f. Crostitzer Lagerbier empfiehlt Ernst Vetters.

---

4 **Zum Burghof,** 4
Schulstrasse
Morgen großes Schweineschlachten.
Rob. Gerber.

H. Teichmann's Restaurant,
Dresdner Strasse 14.
Heute **Schlachtfest.** Wurst und Suppe auch außer dem Hause. Biere und Gose bekanntlich gut. **NB. Täglich kräftigen Mittagstisch.**

Zur Weintraube, Gohlis. Heute Schlachtfest.

Richter's Restaurant u. Garten, 9 Roßplatz 9.
Heute grosses Schlachtfest.

O. Rost's Gosen-Stube, Schlossgasse 10, früher Mauricianum.
Heute, sowie jeden Montag *Schweinsknochen.*
Täglich reichhaltige Speisekarte.

Eutritzsch — Helm.
„Termin-Gose und Spaten famos."
Schweinsknochen mit Klößen rc.
Im besten Vertrauen! Stierba.

Gosenschänke — Eutritzsch.
Schweinsknochen mit Klössen. G. Pfotenhauer.

Apollo-Saal. Heute **Schweinsknochen.**
Kegelbahn u. Billard. A. Schlag.

Burgkeller
Leipzig. Reichsstraße 5, Durchgang zum Naschmarkt. **Leipzig.**
Empfehle meinen vorzüglichen, kräftigen **Mittagstisch** in ½ u. ¼ Port., gewähltes **Stamm** früh und **Abends**, gute **Biere.** Für die Herren **Studirenden** besonders günstige **Bedingungen.**
Hochachtungsvoll C. Böttger.

Blaues Ross
Königsplatz.
Täglich
humoristische Vorträge der bestrenommirten Sänger-Gesellschaft
Frohsinn aus Dresden.
Anfang 3 Uhr. Carl Laeuter.

Wiener Café-Garten.
Am Barfußberg, neben dem Stadtgarten.
Orchestrion-Concert.

Café Vondran,
Katharinenstraße 14, I.
2 Billards (neuestes System),
à Stunde 40 ₰.

Café Kittel,
Ranstädter Steinweg 4.
Freundliche Localitäten. Vorzügliche Biere vom Faß. Hochfeinen Kaffee.

„Merkwitzer"
hochfein, stets frisch vom Faß
im
Restaurant zum Sophienbad

Bayerische Schänke, Petersstr. Nr. 38,
in nächster Nähe des Roß- und Königsplatz, empf. einzig u. allein die echten Schweinshaxen. Gewählte Speisekarte, jed. Ab. Stamm, ff. Biere.

CACAO mit Gebäck 20 ₰.
Chocolade mit Gebäck 25 ₰
empfiehlt die Conditorei
E. Hartmann
dem Hauptpostamt gegenüber.

Eis vorzüglich, Frucht u. Vanille à Port. 20 ₰
empfiehlt die Conditorei von
L. Tilebein Nachf.,
Hainstraße Nr. 17.

Heute Schlachtfest Goldenes Weinfass, Neukirchhof, Kern.

Bamberger Hof.
Roastbeef à la jardinière.

Grüner Baum.
Hammelkeule und Thüringer Klöße.

Therese Niese,
Jacobstraße 1. Ecke Ranstädter Steinweg.
Heute Montag Schlachtfest.

Lützschenaer Brauerei,
Schützenstraße 1.
Heute
Schweinsknochen
mit Klössen.

Mariengarten
empfiehlt seinen anerkannt guten
Mittagstisch
in ½ Portion von 12—3 Uhr.

Central-Speisehaus,
Petersstr. 39, II. Damenzimmer separat.
Mittagstisch 50 ₰. 6 Speisemarken 2,80 ℳ.
Speisezeit von 11½ bis 3 Uhr.

Koch's Speisewirthschaft, Friedrichstraße 8.
Weiße Bohnen m. Fleisch Port. 20 ₰, ½ 10 ₰.

Kräft. Mittagstisch für Kaufleute oder Studenten, 50 ₰. **Mühlgasse 10, I. rechts.**

Speise-Halle, Katharinenstr. 19, kräft. Mittagst. à ½ 20 ₰.

Privat-Mittagst. f. Dam. u. Herrn, nach Wahl, 12–3 Katharinenstr. 21, II.

Privatmittagstisch Woche 3 ℳ Neukirchhof 32, I.

Verloren
ein breiteck. **Korallenarmband** Donnerstag Abend zwischen 8 und 9 Uhr vom Floßplatz, Harkortstr., Promenade bis Burgstr. Gegen Belohnung abzugeben Floßplatz 31, parterre.

Portemonnaie mit 10 ℳ in Silber von Leipziger Str. bis Querstr. verl. Gegen Bel. abzugeben **Südstraße 22, I. l.**

Ü. erw. Schall. st. a. Treumb. Nb. d. Frankfurt. (Betrag 20 ℳ) G. Bel. a. D. alg. Arndtstr. 44, III.

Curt heute 5 Uhr bestimmt.

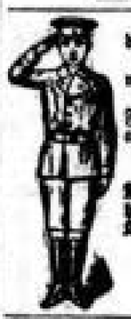
Beiträge für die Ueberschwemmten
nehmen entgegen:
Raths-Stiftungsbuchhalterei.
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Brühl 75/77.
Gustav Rus, Mauricianum.
H. J. Hansen, Markt 14.
Gebr. Spilluer, Windmühlenstraße 37.
Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz, und die **Filialen,** O. **Klemm,** Universitätsstraße 1, L. **Lösche,** Katharinenstraße 23 und Königsplatz 7.

Oeffentliche Sitzung
der königlichen Gesellschaft der Wissenschaften
am 23. April, Abends 6 Uhr im vorderen Paulinum, 1 Treppe hoch.

Kaufmännischer Verein.

Heute Montag, 23. April 1888, Vereinsabend.
Der Vorstand.

Im Interesse einer größeren Anzahl jüngerer und älterer Stellesuchender, darunter einer Reihe von Knaben, welche vergangene Ostern der Schule entwachsen sind, **sprechen wir** von Neuem **die Bitte aus, uns alle** auf Rechtsanwaltsexpeditionen, gewerblichen, kaufmännischen, industriellen, Versicherungs- und sonstigen Büreaux vorkommenden **Vacanzen** geneigtest unter unsrer einfachen Adresse durch die Post **aufgeben zu wollen,** und **empfehlen uns auch wiederholt zu Besorgung schriftlicher Nebenarbeiten aller Art,** z. B. Buchhaltungen, Protocollführungen, Rechnungsarbeiten, Stenogrammen, Steuerreclamationen rc. rc.
Bureau-Beamten-Verein.



In der Turnschule von Friedrich Kunze werden für den
Sommer-Cursus
noch Knaben bis 1. Mai angenommen.
Der Unterricht, in Frei- u. Ordnungsübungen, Springen, Fechten rc. bestehend, soll schon kleineren Knaben von 6 Jahren an Gelegenheit geben, kräftig und gewandt zu werden.
Ueberanstrengung ist ausgeschlossen.
Der Unterricht findet in den Nachmittagstunden des **Mittwoch** und **Sonnabend** im Saale des Lehrer-Vereinshauses, Kramerstraße 4, und in Schubert's Saale, an der Kaiser Wilhelmstraße, statt.
Friedrich Kunze,
Turnlehrer an der 6. Bürgerschule,
Wohnung: Eisenstraße 34, part.

Leipziger Kranken- u. Begräbnißcasse für Kaufleute.
(Gegründet am 18. Februar 1882.)
Reservefond am 31. December 1887: 10,899.66 ℳ
Bei dem in Kürze auch in Leipzig und Vororten eintretenden Kranken-Versicherungs-Zwange für
Handlungsgehilfen und Lehrlinge
laden wir alle Diejenigen, welche der Ortskrankencasse nicht beizutreten wünschen, hiermit ein, sich unserer Casse anzuschließen.
Dieselbe ist als locale Casse gegründet, **doch können die Mitglieder ihren Wohnsitz innerhalb Deutschlands beliebig wechseln und sind an allen Orten vom Zwange der Gemeinde- oder Ortskrankencassen entbunden.**
Wöchentliches Krankengeld 10½—42 ℳ. **Billige Beiträge.**
Auszüge aus den Statuten, sowie Anmeldeformulare verabfolgt die Geschäftsstelle bei Herren **Pettrich & Kopsch,** Leipzig, Johannisplatz 1—2 (Stadt Dresden).
Der Vorstand.
G. Adolf Simon,
in Fa. Simon & Dietze,
Vors.

Leipziger Bicycle-Club.
Freitag, den 27. April 1888, Abends 8½ Uhr, findet im Clublocal, Schulstraße bei Trierschler, eine
außerordentliche Generalversammlung
statt.
Tages-Ordnung:
1) Antrag von 25 Mitgliedern: Die Versammlung wolle beschließen, daß künftig auch außerordentliche Mitglieder dem Verein beitreten können und sind die Statuten dementsprechend abzuändern.
2) Wahl von 3 Mitgliedern mit der Vollmacht, die nothwendigen Statuten-Aenderungen selbstständig vorzunehmen und beim Gericht eintragen zu lassen.
3) Festsetzung des Beitrages für außerordentliche Mitglieder.
Wir ersuchen um allseitiges Erscheinen.
Leipzig, den 21. April 1888.
Der Vorstand.
Hollduer. Oelweg.

Zöllner-Bund. Heute Abend **pünctl.** ½ 9 Uhr Probe in der Centralhalle. Trauer-Ode. Gute Nacht. Der rechte Mann. Nacht am Meere.

Verband Leipziger Schafskopfbrüder.
Es werden die Herren **Clubvorstände** zu einer **außerordentlichen Vorstandssitzung Dienstag Abend 9 Uhr** Große Fleischergasse Nr. 10, **Goldne Krone,** freundlichst eingeladen.
Der Gesammtvorstand.

Das **Vogelschießen in Ronneburg** findet dieses Jahr
vom 1. bis 8. Juli
statt.
Die Direction der Schützengesellschaft.
C. F. Thierfelder.

Militair-Verein **„Jäger u. Schützen"** Leipzig u. Umgegend.
Zu der heute, am 23. April, Abends 8 Uhr im **Krystallpalast** stattfindenden gemeinschaftl.
Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs Albert
werden die Mitglieder zu zahlreicher Betheiligung eingeladen.
Orden, Ehren- und Vereinszeichen sind anzulegen.
Der Gesammt-Vorstand.

Von Denzau, früher Thomasgäßchen, jetzt Markt 13, Hof II, welcher in seinen Annoncen aus **irgend welchen Gründen stets seinen Namen verschweigt** und dadurch leicht den Glauben erweckt, daß sein Geschäft eine Fortsetzung des früher in derselben Wohnung von Herrn **L. Nölte** betriebenen ist, **ist weder der Nachfolger noch der Käufer des Nölte'schen Geschäfts.** Dasselbe wird vielmehr mit **vollständig übernommenem Arbeiter-Personal, Inventar** rc., ganz in alter Weise, unter der Firma **L. Nölte Nachf.,** jetzt **Königsplatz 6, I.,** also nicht mehr Markt 13, von der Tochter des Herrn **Nölte** und Frau **Anna Lippold** gemeinschaftlich fortbetrieben.

Für die vielen Beweise der Freundschaft und Hochachtung und für alle die reichen Geschenke, welche uns bei Gelegenheit der Feier unserer **silbernen Hochzeit** geworden, sagen Allen hierdurch nochmals herzlichen Dank.
Gust. B. Hanicke und Frau
Antonie geb. Meyer.

Damen,
welche sich für das **Rudern** interessiren u. vielleicht geneigt sind, sich bei diesem ebenso gesunden als anmuthigen Sport activ zu betheiligen, werden gebeten, ihre werthen Adr. Filiale dieses Blattes, Königsplatz 7, unter R. C. D. abzugeben.

Der Herr, welch. Dienst., d. 3. d. M., Vorm. d. jung. schlank. Dame bis Schuster. bis Floßpl. folgte, bittet, m. ehrb. Absicht. gest., um gut. Nachr. unt. H. M. postl. Berga a. Elster.

In Fried' u. Freud' denk' ich nur Dein! —

Insulaner-Riege.
Heute Abend mit Familie Centralhalle.
Plätze sind belegt.
Der Turnrath.

Alpenrosenstock

Die hiesigen Vereine eröffnen Ende der Messe **Unterrichtscurse für Gabelsberger'sche Stenographie,** worüber i. d. nähere Angaben in d. Bl. gemacht werden.